Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 12 (1890)

Heft: 21

Anhang: Beilage zu Nr. 21 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



G. A. in 3. Ihre Anfrage eignet fich nicht gur Beantwortung an biefer Stelle; wir werben uns brieflich vernehmen laffen.

Beantwortung an dieser Stelle; wir werben uns brieslich vernehmen lassen.

Fr. C. S.-C. in A. Die zum Einstellen in ben Selbstocher bestimmten Fleischgerichte sollen erstellich gut gestopft werben, auch ist die kluzeste Kochzeit nur sitt der Fleisch unger, recht gut ausgemästere Thiere, wie es in kleineren Ortschaften nicht immer erhältlich ist, berechnet. Weil im Selbstocher kein Breunmaterial verbraucht wird, so darf in demelben süglich eine Stunde Kochzeit zugegeben werden. Kochen Sie das Fleisch zur Frühstlich zur ihr und Kochzeit um 7 Uhr nach Vorschrift vor und kellen die es nach Versung von 40 Minuten (vom Augenblick des Siedenst werden. Kochen sie den Ausgenblick des Siedenst der in der Ausgeschen werden. Kochen sie den kangenblick des Siedenst des Erluß von 40 Minuten (vom Augenblick des Siedenst auch erlußt von 40 Winuten (vom Augenblick des Siedenst auch ein der Ausgeschlen vor ausgesetzt werden von der höchstalte von ein und bemielben. Es sind auch nicht alle Stide von ein und bemielben Thiere im Kochen gleich, Filet ist das zarteste, herz behart langen Siedens und wird am besten am Abend schon vorgesocht, über Nacht eingestellt und am Worgen aum nochmaligen Einstellen wieder tochend gemacht. Hüssenfichte und Kaltanien sollen 24 Stunden vor dem Rochen in laues Wasser, welten wieden höhen der keiner Westere Nezente werden wir gelegentlich unter der wassen Wuster Vorsamschaft werden. Weitere Nezente werden wir gelegentlich unter der wäsenden Ausbrift im Blatte dringen. — Jum Bezug sit ächte Müsser, Seedurg, Norschach, und S. Lüthy in Serisan. Es wird wirstlich unter dem Ramen Cocosnußbutter an einigen Orten bedentliche Waare angeboten, die aber ein Kenner sofort als schlechte Kachahmung tagirt und vor deren Ansen fort. A. S. Betressende Erüße werden sicht er Müsserwichter.

Frl. A. S. Betressende Erüße werden siedt es den

Esitby. Das iberseeische Kabel ift auch so umfang-reich wie ein "Schiffstan", nichtsbestoweniger leitet es ben elektrischen Strom und entladet seine Blige bald im Often, bald im Westen. Necht so! Kür die "dustenden" Nach-richten herzlichsten Dank. Möchte etwas davon wachsen und gebeihen!

3. Rußichalen-Extraft färbt die Haare, aber auch die Hant, wirtlich buntel: die Brogebur des Nachfärbens nun gaber von Zeit zu Zeit immer wiederholt werben, weil die nachwachsenden haare eben sich in ihrer natür-

lichen Farbe zeigen. Wenn nun mancher Mann und manche Frant glaubt gegründete Urface zu haben zum Färben des ergrauten Haares, io mag jolche Vothwendigkeit für gewisse Kelle zu Necht bestehen. Niemals aber sollen jugendliche Personen die Vatur in solcher Weiterforrigiren wollen. Es ilt freilich in der Negel so were biond ist, möchte gerne schwarz sein, und die Schwarzen beneiden die Volonden um threr zarten Farben willen. Bas nun die rothen Haare betrist, so sind sie in der Regel in reicher Fülle vorhanden und bilden — wenn richtig gepstegt — ein anziesenden und diesen mich aufgelegt — ein anziesenden und diesen "Kothe Hause fulle bie den und zeren Hate hause folleten recht seistig gewaschen und dürsen nicht eingesetzte werden. Gesärbte rothe Haare bekommen sehr oft einen aussallend häßlichen, vollkommen grünen Wetallglanz, der wahrlich zur Verschen, wollkommen grünen Wetallglanz, der wahrlich zur Verschen, wollkommen grünen Metallglanz, der wahrlich zur Verschen freundlichen Leierinnen mehr als eine Dante mit Vorelei-Haaren, die als Kind in der Schule und die dies die viellen wiel genecht wurde und sich des halb ungläcklich sühlte, um höder sich des Ungewöhnlichen als eines voll bewußen Reizes zu freuen.



Nr. 921. — Luggi in S. Ihre Gedaufen zu verschleiern, sich nicht durchschauen zu lassen, ist Ihr eitziges Bemichen, und es wird Ihnen wohl oft getingen; daher macht Ihr Charafter nicht den Eindruck der Offenheit und Geradheit, sondern gegentheits des verwischen Verschwommenen. Sie sind leidenschaftlich in Ihren Gefühlen und in Ihren Ihren Gefühlen und in Ihren I

wirklicher, persönlicher Ausopseiung fäbig. Rr. 922. — I. R. A. Unentschossein, unbestimmt, ichwach, aber sehr gut und weich, viel Bhantasie, viel Heiterteit, wohl auch geistige Grazie und künstlerische Fähig-feiten und große Freude am Genuß materieller Freuden. Rr. 928. — Y. S. in J. Kopf und Herz oft in Zwiespalt und das Gestihl wird wohl meistens siegen. Sie scheinen unter einem gewissen Druck oder Zwang zu leben, der Sie etwas veröttert und ungerecht macht, auch scheinen Sie sehr erregbar, nervös und von melan-cholischer Stimmung zu sein. Ihre Anlagen sind gut; Sie scheinen organisch oder chronisch leidend.

Nr. 924. — I. S. St. Klar, etwas fühl, wenn auch nicht hervorragend, doch Khantasie, bestimmt, eigensinnig. Im Canzen offen und einfach. Borlichtig, ohne eigent-liches Mistrauen, prastisch, klug, routinirt, etwas eites, aber nicht kleinlich.

Rr. 925. — **38. 38. 33.** Fester, etwas männlicher Charaster, Borsicht, Lebhastigseit, Stolz, zurüchaltende Einsachheit, Azarbeit in Wort, Gedante und Urtheis, Sparjansteit, in manchen Dingen zöhe, aber nicht überall, geordet, aber nicht immer pünklich.

Rr. 926. — J. Mr. 3. Aristofratin, Kampsesgeist, teine Schwierigfeiten kennend, unüberlegt, unbekümmert um das, was die Leute jagen, verlegend offen. Mitunter fast gesigh, aber immer wieder zurüdverfallend in den alten Fehler der Bielbräuchigkeit, obsidon die persönlichen Bedürfniss durchaus unbedeutend sind. Verstandesleben heberricht Gurchaus unbedeutend sind. beherricht Gemuth und Materialismus.

Orteringi Seming ind Schreitigent gebildet, Grifistellerische Reigung; nervöses Temperament, rascher Stimmungswechsel, offen aus Reigung, zurücksaltend aus erworbener Klugheit, Eigenstim ohne viel Konsequenz, von Haus aus gut, aber nicht immer angenehm.



Buxtin, Salblein und Kammgarn für herren und Knabenkleiber, a Fr. 1. 65 per Elle ober Fr. 2. 75 per Meter, garantitt reine Wolfe, defatirt und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, bersenben direkt an Private in einzelnen Metern, sowie gangen Stidden portofrei in's haus Dettinger & Co., Centralhof, Auflic.

P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen und den herren.

umgehend franco. [282-1

Schwarze Seidensto

ca. 180 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler:

von Fr. 1. 15 bis Fr. 21. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

🔀 Zur gefl. Beachtung. 🛪

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezüg!. Anfragen und Gorrespondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die M. Källirsche Buchdruckerei, Verlag der Schweizer FrauenZeitung in St. Gallen, zu adressiren. Inserataufträge — sofern dieselben jeweilen in der nächstolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorder spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerben können nur gegen Einsendung von 10 Cits. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mündliche Auskunft dagegen wird gerne gratis erthellt.

Composition of the property of the province of

Offerten sub Chiffre R 447 beförder die Expedition d. Bl. [44]

Eine junge, in allen Hausgeschäften bewanderte Frau aus guter Familie sucht Stelle als **Haushälterin** zu einem ältern Herrn oder Dame, oder zu einem Herrn mit Kinder

mit Kindern.
Gefl. Offerten sub Chiffre V 442 be
fördert die Expedition d. Bl. [44]

4341 Eine Tochter aus guter Familie, 18 Jahre alt, die ordentlich kochen und nähen kann, sowie französisch spricht, wünscht in einem Kurort baldigst eine passende Stelle, zur Ausbildung im Serviren und in der feinern Küche. Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre A 434 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht:

Auf Anfang August eine wohlerzogene Tochter aus achtbarem Hause, die in den weiblichen Handarbeiten, im Nähen und weiblichen Handarbeiten, im Nähen und Bügeln und den sonstigen Hausgeschäften bewandert ist, als Zimmermädchen in eine kleine Fsmille. Die Stellung ist eine angenehme und familiäre, und wird bei guten Leistungen hoher Lohn zugesichert. — Anmeldungen sub Chiffre H 453 in Begleit von Zeugnissen befördert die Expedition d. Bl. [458]

432] Eine Tochter aus achtbarer Familie, die das Weissnähen erlernt hat, wünscht eine Stelle, wo sie sich im Nähen viel üben kann, etwa als Stütze der Hausfrau

oder als **Lingère** in ein Kurhaus. Offerten sub Chiffre E B 432 befördert die Expedition d. Bl.

Gesucht.

Eine Tochter könnte sofort bei einer Damenschneiderin in die Lehre treten; sie hätte auch Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Sich zu wenden an Frl. C. Wynisterl. Damenschnei derin in Neuenstadt am Bielersee. [452

ine geschickte Modistin, deutsch und ine geschickte moustin, deutsen und französisch sprechend, wünscht En-gagement in einem Laden oder als Aushülfe in einer feinen Familie. Nähere Auskunft ertheilt gerne Frau L. Bickel in Hausen a. A.

Lehrtochter-Gesuch.

Eine ordentliche, intelligente Tochter könnte sofort in die Lehre treten bei Schwestern Weber, Damenschneiderinnen, Bischofszell. [454

449] Eine Tochter von 20 Jahren, kath. Confession, von Bellinzona, nebst itali-enisch gut französisch und etwas deutsch enisch gut französisch und etwas deutsch sprechend, sucht gegen bescheidenes Sa-lair Stelle in einer guten Familie, wo sie durch Unterricht, durch Aushilfe in den Hausgeschäften, oder als Gesellschafterin sich nützlich machen könnte. Gefl. Offerten sub Chiffre J 449 be-fördert die Expedition d. Bl.

Eine achtbare Frau, gesetzten Alters, sehr tüchtige Haushälterin, ebenfalls in der Krankenpflege bewandert, sucht Haus-bätenische

Hallerinstelle.

Gefl. Offerten sub Chiffre J 441 befördert die Expedition d. Bl. [441]

Eine brave, zuverlässige Tochter, die den Zimmerdienst und das Serviren versteht, französisch spricht und ordent-lich nähen kann, wünscht sich in einem bessern Herrschaftshause oder in einem Laden zu plaziren. — Offerten sub Chiffre A 424 befördert die Expedition d. Bl. [424

Eine junge Tochter aus guter Fa-milie, deutsch, französisch und etwas itamille, deutsch, französisch und etwas italienisch sprechend, welche die Handarbeiten gut versteht und in den Hausgeschäften bewandert ist, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Anfangs Juni nicht allzustrenge Stelle bei guten Leuten. — Gefl. Offerten sub Chiffre F 445 befördert die Expedition d. Bl. [445]

Ein ordentliches Mädchen

wünscht Stelle in einem Laden oder als Zimmermädchen. Eintritt nach Belieben. Gefl. Offerten unter Chiffre Z 444 befördert die Exped. d. Bl. [444

Eine junge Tochter,

die den Kurs als **Kindergärtnerin** mit bestem Erfolg durchgemacht, sucht **Stelle zu Kindern**. Familiäre Behandlung wird grossem Lohn vorgezogen. Gefällige Offerten unter Chiffre F 456 an die Expediton d. Bl. erbeten. [456

Eine Person gesetzten Alters, mit der Pflege kleinerer u. grösserer Kinder gut vertraut und selbstständig, sowie in allen Hausgeschätten bewandert, sucht sofort Stelle. Gute Empfehlungen zu Diensten. Nachfrage bei Frau Meldel, Spiegelg. Nr. 25, Zürich.





Bougies Le Cygne Perle Suisse



Herm. Scherrer, St. Gallen, zum "Kameelhof". [1023

Garantirt En

gros.

ächten

398] liefert in Büchsen von 1, 2 und 5 Kilo à Fr. 2. 50

En

O. Boll Villiger St. Gallen.

détail.

Empfehlung.

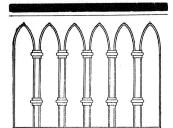
271] Um mein Lager von gebleichten Vorhangstoffen aufzuräumen, offerire dieselben zu äusserst billigen Preisen und stehen Muster zu Diensten. Achtungsvoll Sebastian Hörler, Sohn, Heiden.

Preise von **Thee**

feinster Qualität und neuester Ernte von Carl Osswald in Winterthur. Ceylon in Original-Packung:

TPaquet von 1 engl. Pfd. (453 Gr.) " 3.50 1 " " (43 Gr.) " 1.20 Ceylon, offen, per 1/2 Kilo ... " 3.85 Chinesischer, Kongou oder Souchong: per 1/2 Kilogramm ... Fr. 4.25 Wiederverkäufer u. Abnehmer von min-destens 10 Pfund erhalten Rabatt. [320 Preise von ächtem Ceylon-Zimmt

(ganz oder gemahlen) 1/2 Kilo Fr. 3, 100 Gr. 80 Cts., 50 Gr. 50 Cts.



Grab- u. Gartengeländer einfacher Arten, liefert anerkannt billigst Georg Hobi, Schlosser,

in Flums (St. Gallen). CHOCOLAT

leicht löslicher reiner

C

ZÜRICH. [6 Von Kennern bevorzugte Marke. Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Zur neuesten Mode für Strümpfe empfehle:

Waschächt schwarz **Doppelgarn**

von Dollfuss-Mieg, diamantschwarz Knaul Fr. 1. Schickhardt

Strumpflängen, Strümpfe und Socken aus obigen Garnen zu Fabrikpreisen.

Strickwaarenfabrik Otto Schneider

Freiestrasse 6, in nächster Nähe der Post, Basel.

WIE gelangt man zu einem zarten 'l'eint'?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-Seife.** Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige Haut, Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen, Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück

Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück (H 749 Q)

Kali - Grôme - Seife entfernt sicher Flechten,
Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge jeder Art. Die absolute Unschädlichkeit wird ebenso garantirt wie die zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.
Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30.
Hoppe's aromat. Mundwasser, zum Desinfizien des Mundes und der Zähne, à Fr. 2. Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts.
Titonius-Oel oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75.
Haarfarbe, blond, braun und sohwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25.
Haarfarbe, unschädlich, à Fr. 2. 25.
Haarfarbe, wenn mit dem Namen der Firma "Gebrüder Hoppe" versehen.

General-Dépôt: Eduard Wirz. Gartenstrasse.

General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel. In St. Gallen bei F. Klapp, Droguerie zum "Falken".



₫

Lohnend



Weltausstellung

→ PARIS 1889. ·



BRIKA

Schreiber's Fleckseife

Jede Dame,

welche darauf sieht, das Corset stets der neuesten Costüm-Mode entspre-

weiche daraur sieht, das Uorset stets
der neuesten Costürm-Mode entsprechend, sowie in vorzüglichster Form
bei grösster Solidität zu erhalten,
lasse sich von unserer Corset-Abtheilung eine Auswahl kommen.
Ebenso bieten wir eine prachtvolle
Auswahl der stets neuesten Blousen
und Taillen in Tricot, Mousseline,
Laine, Seide, Gloria, Baumwoll-Satin,
sowie in sonstigen neuen Blousenstoffen. Auch extra Antertigung
nach Mass, grosse Mustercollection.
Wunderschöne Mädchenkleider in
Tricot und Stoff zu allen Preisen.
Bei Bestellung von Taillen und
Corsets Angabe der Taillenweite auf
dem Kleide gemessen, sowie ungefähre Preisanlage.
Illustrirte Kataloge gratis, sowie
Auswahlsendungen franko.

[419]
WORMANN SÖLNE, BASEI
Confections-Magazine.

Confections-Magazine.

Die beliebten

Sommerpantoffeln

(Espadrilles) und [380

Schuhe zum Binden mit Hanfsohlen

sind wieder in allen Nummern vorräthig von Fr. 1. — bis Fr. 3. — das Paar.

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Wiederverkäufern Rabatt.

Silberne Medaille Paris 1890.

Um Kindermilch leicht ertrag-bar und der Muttermilch ähnlich zu machen, bedient man sich eines Zusatzes von

Liebig's Kindernahrung

dargestellt von C. Fried. Hausmann

Hecht-Apotheke St. Gallen. Daselbst sind auch vorräthig

Milchkoch-Apparate

nach den Systemen von Br. Egli-Sinclair, Prof. Br. Soschlet, Br. Soltmann, Oettli und 429] Br. Staedler.

Zwei Diplome Zürich 1883.

Prämien-

Obligationen (Anlehensloose)

schweizerische und ausländische verzinsliche und unverzinsliche — kauft und verkauft stets

Baer-Schweizer

Bank und Commission (Administration des "Tresor") Zürich, Bahnhofstr. 15.

Prospekte, Ziehungslisten und Coursberichte im "Tresor"; man verlange Probenummern. [443

Landaufenthalt.

Im appenzellischen Dorfe Urnäsch, das klimatisch so überaus günstig gelegen ist, werden in guter Famille Erholungsbedürftige für längere oder kürzere Zeit aufgenommen. Zu Milchkuren u. Bädern beste Gelegenheit. Bei einfachem, gutem Tisch und hellen, freundlichen Zimmern ist der Pensionspreis auf blos Fr. 3. — per Tag gestellt.

Tag gestellt.
Gefl. Anfragen unter Ziffer 412 befördert die Expedition der Schweizer Frauen-Zeitung.

Lohnend

₽

Wiederverkäufer



Moderner Knaben-Anzug

versende franco durch die ganze Schweiz

8. — 8. 50 9. 50 10. 50 in neuesten dunkeln und mittelhellen Dessins, gegen Nachnahme odler vor-herige Einsendung des Betrages. Um-tausch gestattet.

Herm. Scherrer,

Herren- und Knabenkleider-Fabrik z. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3.

Hautausschläge u. Flechten,

Hautausschläge u. Flechten,
Gicht u. rheumatische Schmerzen heilen
sicher durch Nr. 2. bösartige Knochengeschwüre u. drgl. durch Nr. 1, Salzfluss,
offene Füsse und Wunden aller Art durch
Nr. 3 des seit Jahren erprobten u. bewährt.
Schrader'schen Indian-Pflasters.
Paq. Fr. 3. 75. Apoth. Schrader, FeuerbachStuttgart: Zu beziehen durch die Apoth.
Stuttgart: Hirschapoth. Broschüre direkt
und in allen Dépöts gratis. [47-3
Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn.
In den Apoth. zu St. Gallen, Baden, Basel
(Adler-, Greifen- u. St. Elisabethenapoth.)
Bischofszell (v. Muralt), Flawil, Frauenfeld
(Dr. Schröder), Heiden, Herisau (Lobeck),
Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rapperswil,
Ragaz (Stünderhauf), Rehetobel (Joh. Hohl),
Rorschach (Rothenhäusler), Schaffhausen
(Pfähler u. Diez z. Klopfer), Uster (Apoth.
Staubil), Uznach (Apoth. Sträuli), Waldstatt (Droguerie Eichmann), Winterthur
(Mohrenapotheke), Zürlch (Fingerhut am
Kreuzplatz, Lavater z. Elephant, Lillienkron am Weinplatz, Brunner z. Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl).

Wormann Söhne St. Gallen

versenden durch die ganze Schweiz - zur Auswahl

Tricot-Taillen

in jeder wünschbaren Farbe und Grösse. Bei eventueller Bestellung bitten Taillenweite genau anzugeben.

Illustrirte Cataloge stehen zu Diensten. [293

Eine kleine Schrift über den Haaransfall n. frühzeitiges Ergranen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9

Die Milchgesellschaft Egnach

unabgerahmte Kuhmilch

bester Qualität

in St. Gallen, Rorschach, Arbon, Kreuzlingen, Frauenfeld, Winterthur, Zürich, Schaffhausen, vor's Haus geliefert. Muster stehen gratis zu Diensten.

Détailverkauf in St. Gallen bei:

Frau Professor Chevalley, Kugelgasse 5.

Allen Hausfrauen bestens empfohlen:



bereitet aus feinstem Weizenmalz. Vorzügliches Ersatzmittel für Kaffee, sehr gesund, nahrhaft und bedeutend billiger als Bohnenkaffee.

Prima amtliche Gutachten und ärztliche Atteste. Wyss' Malzkaffee wurde laut Weisung der Direktion des Innern des Kantons Bern einer che-mischen Analyse unterstellt und als ein Kaffeesurrogat von vorzüglicher Qualität anerkannt. (16480Z)

Dr. med. K. H. O. Roth's

Vorzüglichstes Heilmittel für die verschiedenen, dem Frauengeschlechte eigenthümlichen

Zu haben in den meisten Apotheken.

(Schutzmarke.)

Leiden (Schwäche, Müdig-keit, Appetitlosigkeit, Blut-armuth, Bleichsucht etc.)

Preis des Flacons Fr. 1. 50.

in den meisten Apotheken. (Schutzmarke.)

In Aarau bei Hrn. Wydler, Apotheker; in Appenzell bei Hrn. Neff, Apoth.; in Baden bei Hrn. Kronmeyer und Hrn. Dr. Müller, Apoth.; in Basel bei Hrn. Beuttner, St. Clara-Apotheke; in Bern bei Hrn. Tanner, Apoth., und Hrn. Brunner, Apoth.; in Blel bei Hrn. Dr. Benz, Apoth.; in Clur bei Hrn. Heuss, Apoth.; in Davos bei Hrn. Dr. Reinhardt, Apoth.; in Freiburg bei HHn. Boéchat & Bourgknecht, Apoth.; in Frauenfeld bei Hrn. Dr. Schröder, Apoth.; in St. Gallen bei Hrn. Hausmann, Apoth.; in Glarus bei Hrn. Greiner, Apoth.; in Herisau bei Hrn. Börler, Apoth.; in Heiden bei Hrn. C. Thomann, Apoth.; in Kreuzlingen bei Hrn. Richter, Apoth.; in Luzern bei Hrn. Weibel, Apoth., und Hrn. Brunek, Apoth.; in Rederurnen-Ziegelbrücke bei Hrn. Gallati, Apoth.; in Olten bei Hrn. Schmid, Apoth.; in Rorschach bei Hrn. Rothenhäusler, Apoth.; in Rehetobel bei Hrn. J. Hohl, Droguist; in Schaffhausen bei Hrn. Diez, Apoth.; in Rehetobel bei Hrn. Stutzer, Apoth.; in Schwayz bei Hrn. Stutzer, Apoth.; in Schwayz bei Hrn. Stutzer, Apoth.; in Schwayz bei Hrn. Schothurn bei HH. Schiessle & Forster, Apoth.; in Trogen bei Hrn. Staib, Apoth.; in Turbenthal bei Hrn. Brandenberger, Droguerie; in Winterthur bei HH. Gamper, Lichti, Apoth., und in der Sternen-Apotheke von F. Schneider; in Weinfelden bei Hrn. Haffter, Apoth.; in Zürich bei Hrn. Fischer-Hürsch, Apoth.; in Zug bei HH. Gebr. Wyss, Apoth; in Zürich bei Hrn. Fingerhut, Apoth., 382]

Cieneraldépôt: A. Sauter, Genève.



Goldene Medaillen: eltausstellung Antwerpen 1885. Paris 1889.

CHOCOLA



NEUCHATEL (SUISSE)

1000 Briefe etc.

können, offen eingelegt, bequem in meinem Universal-Briefordner [357 in alphabetischer Reihenfolge registrirt werden. Preis Fr. 5. — per Stück. Geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens

Ed. Bänninger, Buchbinder Haldenstrasse Luzern Haldenstrasse

Phönix-Pommade

für Haar- und Bartwuchs
von Professor H. E. Schneidereit,
nach wissenschaft!



Titonius-Oel, natüri. Locken zu erziele Preis Fr. 1.75 per Flacon.

Wiederverkäufer hohen Rabatt.

General-Depôt:
Eduard Wirz, 66 Gartenstrasse, Basel.

= Beste Qualität! = Wäscheseile

50, 60 und 70 Meter lang, mit und ohne Brettchen,

Waschklammern, Baumwollene Wäscheseile, geklöppelt, welche nie aufdrehen, per 50 Meter Fr. 8. —,

Thürvorlagen von Cocos und Manillaseil, Läufer und Teppiche

60, 70, 90, 100, 120 cm breit, empfiehlt bestens [379

Denzler, Zürich Sonnenquai 12 — Rennweg 58.



Lager in Wannen aller Art. Grosses Lager in Wannen aller Art.
Oefen für Kohlen-oder Gasfeuerung, verschiedene Systeme, Douchen, Waschmaschinen u. s. w. — Flügelpumpen,
Hanf-, Gummi- und Metallschlänge. Cataloge gratis.

Gosch-Nehlsen Schipfe 39. Zürich

Töchterpensionat Dedie - Juillerat in Rolle, Genfersee. Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (#9835 L)

Neueste Einrichtungen für Bäder, Douchen u. Inhalationen. Anerkannt billigste Preise.

SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.

Omnibus am Bahnhof. Prospectus gratis.
(II 1381 Q) Besitzer: [405
H. Oertli-Bürgi.

Gotthardbahnstation Schwyz-Seewen 4 Minuten.

Per Bahn 10 M. von Brunnen, Vierwaldstätter-See

Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen. Hôtel. — Mineralbäder zum "Rössli". — Pension.

446] Eisenhaltige Mineral-, See-, Douche- und Soolbäder. Kuh- und Ziegenmilch. Prächtige Schattenplätze beim Haus. Billige Preise. — Prospekte über Einrichtung, Preise etc. gratis und franko. — Offen vom 20. Mai bis im Oktober. — Den Tit. Kurgästen, Reisenden, Vereinen und Schulen empfehlen ihr altbekanntes Etablissement bestens

Wittwe Beeler & Söhne.

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich dreimalige Postverbindung.

Eröffnung 26. Mai 1890.

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

1056 Meter über Meer.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfs, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmuth, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. — Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. Bäder, Douchen und Inhalationskabinet. Milchkuren. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph, Post, Billard. Juni und Septanbar appliesische Praise sucht, Diam.

Erfolg. — Das Etablissement of herrlichen Tannenwäldern. Bäder, Douchen und Anderschaften Tennenwäldern. Bäder, Douchen und Anderschaften Tennenwäldern. Betsaal. Telegraph, Post, Billard. Juni und Eumber ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung und in Kisten zu 30 Halbliter von der Direktion, vom Hauptdépôt, Herrn Apotheker Helbling in Rappersvon der Direktion, vom Hauptdépôt, Herrn Apotheker Helbling in Rappersvon der Direktion.

Prospekte und Erledigung von Anfragen durch

Prospekte und Erledigung von Anfragen durch

Die Baddirektion:

J. Alexander.

୪ ପ୍ରତ୍ୟୁ ପ Kuranstalt und Bad "Sonder"

Teufen, Kt. Appenzell.

448] Durch Neubauten bedeutend, kr. Appenzell.

448] Durch Neubauten bedeutend, vergrössert, wird am 1. Juni eröffnet und bietet Erholungsbedürftigen einen gesunden, frohmüthigen Aufeuthalt. Reine, staubfreie Alpenluft, 3100' über Meer. Sonnige, geschützte Lage, gegen Lungencatarrhe ärztlich bestens empfohlen. In der Nähe schöne Tannenwälder mit Spazierwegen. Prachtvolle Aussicht auf die Säntiskette und den Bodensee. Reiche Gelegenheit zu kürzern und längern, überaus lohnenden Touren in die Berge. — Die Bäder erweisen sich besonders wirksam gegen Gliederkrankheiten, Nervenschwäche und Unterleibsbeschwerden. Douche, Massage. Auf Verlangen Bäder mit Eisen, Soole, Fichtennadeln etc. Christliche Hausordnung, Morgen- und Abendandacht, Sonntags Predigt. Billige Preise. Telephon im Hause. Prospecte gratis und franco.

A. Ruppanner.

Eglisau am Rhein, Kant. Zürich.

Dr. Wiel'sohe diätetisohe Kuranstalt und Mineralbad für Magen- und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gioht, Diabetes, Blutarmuth, Reconvalescenz etc.

Prospektus gratis. Anfragen sind zu richten an den (OF 5743)

Dirigirenden Arzt: oder an Wirthschaft: Familie Hirt. Dr. E. Scheuchzer, Spezialarzt. vorm. z. "Krone", Schaffhausen.

Klimatischer Sommerluftkurort

1468 m. ü. M. Spinabad Davos. 1468 m. ü. M.

Eröffnung am 1. Juni.

Schwefelquelle, Bad- und Douche-Einrichtung. Geschützte, waldreiche Umgebung. 40 comfortable Zimmer. Vorzügliche Küche und reelle Veltlinerweine. Kurarzt. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5—6. (O F 5775)
Omnibus am Bahnhof Davos-Platz. [435]
Es empfiehlt sich bestens Familie A. Gadmer, Besitzer.

Fideris, Kanton Graubünden. Hôtel und Pension Aquasana.

Vom 1. Juni bis im September offen.

Zwischen Dorf und Bad, Mitte Weges, 1016 Meter über Meer, in geschützter Lage, unmittelbar an ausgedehnten Tannenwaldungen gelegen; mit sehr schöner Aussicht, Gartenanlagen, geschlossener Verauda (Ostseite.) Freundliche, gut möblirte, theils heizbare Zimmer. Kurgemässe Tafel, reelle Getränke, mässige Preiss Dreimalige Postverbindung von der 2,5 km. entfernten Bahnstation Fideris bis zum Hôtel und Bad vom 15. Juni an.

(H 393 Ch) [439]

Fideris, im Mai 1890.

Bad- und Kuranstalt Rothenbrunnen.

2 Poststunden von Chur.

Saison vom 5. Juni bis 20. September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehend, jod- und phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling. Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmuth, Skrophulose, Kropf und namentlich gegen Störungen im Wachsthum und Entwicklung der Kinder. Badearzt im Etablissement wohnend. Neue comfortable Gebäude und vortreffliche Bad- und Douche-Einrichtungen. Soignirte Küche. Zu Auskunft, Zusendung von Prospekt, ärztlichen Berichten etc. ist gerne bereit die dortige

(H 396 Ch) Direktion.

Hôtel & Kuranstalt Weissball Appenzell I.-Kh. S20 Meter über Meer Weissball Post und Telegraph im Haus

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. Für Letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai. — Hochachtungsvollst Die Direktion.

NB. Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. (O 2785 G) [418

Niederrickenbach

bei Stans (Unterwalden).

1167 Meter über Meer. Klimatischer Alpenkurort.

Eidgen. Post- und Telegraphen-Station.

417] Empfiehlt sich ganz besonders Kurbedürftigen und an den Folgen von Influenza Leidenden durch seine unvergleichlich schöne, hochromantische und äusserst geschützte Lage immitten lieblich grüner Alpenwelt. Von medizinischen Autoritäten bestens empfohlen. Sehr beliebter und heimeliger Aufenthalt für ganze Familien wie einzelne Personen. Genussvolle Spaziergänge, prächtige Waldungen, malerische Ahornhaine mit hübschen Schattenplätzchen. Bäder, Milch- und Molkensuren. Pensionspreis inkl. Zimmer Er. 5 bis Er. 7 Ausführlicher Prognetus kuren. Pensionspreis inkl. Zimmer Fr. 5 bis Fr. 7. Ausführlicher Prospect gratis. **Eröffnung am 15. Mai.** — Sich höflich empfehlend **J. v. Jenner-Meisel,** Eigenthümer. Ausführlicher Prospectus

Nufenen

Rheinwald Posstation. 1576 Meter über Weer.
Zwischen Splügen und St. Bernhardin.
Luftkur.

Im Pfarrhaus in Nufenen finden auf Anmeldung hin noch einige Gäste gute Unterkunft. Beste Gelegenheit für ruhigen Aufenthalt und angenehme Spaziergänge im nahen Walde, sowie reizende Hochtouren. Führer vorhanden. Den geehrten Gästen steht eine reichhaltige Bibliothek Verfügung. Auskunft ertheilt gerne

A. Schweizer, Pfr. \$00000000000000000000000000000000000€

Pension und Kochschule

von Frau **Wyder-Ineichen** in **Luzern.**

Die Pension für Erholungsbedürftige ist offen vom 18. Mai bis Mitte September; schöne geschützte Lage des Hauses, angenehmer Garten, sonnige Zimmer mit guten Betten, geräumiger Speisesaal, Badeeinrichtung, sehr gute Küche, reelle Weine und freundliche Bedienung. Pensionspreis Pr. 3. 50 bis Pr. 5. —.

Die Koohschule bietet in vierteljährlichen Kursen, den 1. Oktober und 15. Januar beginnend, theoretischen und praktischen Unterricht im Kochen und in der Hauswirthschaft. Prospekte und Auskunft gratis. (L 260 Q) [440]



Für Blutarme

von hoher Bedeutung

für fowache und tranteinbe Berjonen, insbesonbere für Damen fowächticher Conftitution ift bas beste Mittel gur Rraftigung und rafcher Wieberherstellung ber Gesundheit

allen Apotheken und bessern Droguerien.

[138